

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde

In der Rückschau auf das Jahr 2019 blicken wir auf vier Konzerte zurück.

So starteten wir fulminant ins Jahr 2019 mit einem Probewochenende und den beiden Konzerten mit der englischen Chormusik am 26. Januar in der Kirche in Bösinggen und am 27. Januar 2019 in der Pfarrkirche Tafers. Wir kannten schon einige englische Weihnachtslieder, doch die Magnificats und Nunc dimitis, die traditionell in den Kathedralen von England gesungen werden, waren für viele von uns eine Entdeckung. Mit uns musizierten die Organistin Anna-Victoria Baltrusch und die Sopranistin Teng Xiang Ting. Die beiden hervorragenden Musikerinnen gaben dem Konzert einen besonderen Glanz. Unser Konzert umfasste Werke aus dem 16. bis zum 20. Jahrhundert. Nebst den bereits erwähnten zwei «Magnificat» und zwei «Nunc dimitis» von vier verschiedenen Komponisten, war das Te Deum in C für Chor, Sopransolo und Orgel von Benjamin Britten das anspruchsvollste Werk.



2019 war für unseren Chor ein Jahr des Abschiednehmens. Am 24. Juni ist unser Gründungs- und Ehrenpräsident, Josef Progin im Alter von 97 Jahren verstorben. Am 11. Juli verschied unser Mitglied im Tenor, Fidel Caviezel, 64-jährig und am 21. September wurde unser früherer Präsident, Thomas Bally, im Alter von 71 Jahren von seinen Leiden erlöst. Wir bewahren alle in dankbarer Erinnerung.

Auf persönlichen Wunsch von Thomas Bally umrahmten wir mit unserem Gesang die Trauerfeier am 18. Oktober in der reformierten Kirche von Düdingen. Mit der hohen Teilnahme der Sängerinnen und Sänger konnten wir mit ausgeglichenen Registern das 8-stimmige «Lay a Garland», wie von Thomas gewünscht, vortragen.

Die Proben für das «Weihnachtsoratorium» von Carl Heinrich Graun (1703/04–1759) intensivierten sich im Herbst. Das Werk des recht unbekanntes deutschen Komponisten, der am Hof von Friedrich dem Grossen Kapellmeister war, mit dem Berner Barockensemble „Die Freitagsakademie“ auf. Die Solisten waren Maria C. Schmid, Sopran, Barbara Magdalena Erni, Mezzosopran, Hans-Jürg Rickenbacher, Tenor, Richard Helm, Bariton. Die Aufführungen in der kath. Kirche von Düdingen und in der Stadtkirche von Thun am 14. /15. Dezember waren ein voller Erfolg. Es freute uns sehr, dass die Konzertbesucher/innen trotz reichem Angebot in der Adventszeit den Weg zu unseren Konzerten gefunden hatten. Zahlreiche Freiburger waren unter den Zuhörer/innen in der wunderbaren Stadtkirche von Thun. Das Konzert brachte uns sogar in die Sendung «Klassiktelefon», wo zwei Zuhörerinnen, bezogen auf unsere Aufführung, sich ein Solostück und den Schlusschor wünschten.



Die Proben für das «Weihnachtsoratorium» von Carl Heinrich Graun (1703/04–1759) intensivierten sich im Herbst. Das Werk des recht unbekanntes deutschen Komponisten, der am Hof von Friedrich dem Grossen Kapellmeister war, mit dem Berner Barockensemble „Die Freitagsakademie“ auf. Die Solisten waren Maria C. Schmid, Sopran, Barbara Magdalena Erni, Mezzosopran, Hans-Jürg Rickenbacher, Tenor, Richard Helm, Bariton. Die Aufführungen in der kath. Kirche von Düdingen und in der Stadtkirche von Thun am 14. /15. Dezember waren ein voller Erfolg. Es freute uns sehr, dass die Konzertbesucher/innen trotz reichem Angebot in der Adventszeit den Weg zu unseren Konzerten gefunden hatten. Zahlreiche Freiburger waren unter den Zuhörer/innen in der wunderbaren Stadtkirche von Thun. Das Konzert brachte uns sogar in die Sendung «Klassiktelefon», wo zwei Zuhörerinnen, bezogen auf unsere Aufführung, sich ein Solostück und den Schlusschor wünschten.

**Aufgrund der Pandemie müssen wir unser geplantes
Konzert vom**

2. Mai 2020 in Wünnewil

auf unbestimmte Zeit verschieben.

